

Eidgenössische Departement für Umwelt, Verkehr,  
Energie und Kommunikation  
Bundesamt für Verkehr

Bern, 09. Mai 2022  
VL MODIG / MD

Per Mail an: [konsultationen@bav.admin.ch](mailto:konsultationen@bav.admin.ch)

## Bundesgesetz über die Mobilitätsdateninfrastruktur

### Vernehmlassungsantwort der FDP.Die Liberalen

Sehr geehrte Damen und Herren

Für Ihre Einladung zur Vernehmlassung oben genannter Vorlage danken wir Ihnen. Gerne geben wir Ihnen im Folgenden von unserer Position Kenntnis.

FDP.Die Liberalen setzt sich für einen zuverlässigen und innovativen Personenverkehr ein. Dafür sollen die Möglichkeiten der Digitalisierung genutzt werden und verschiedene Verkehrsträger sich gegenseitig ergänzen (siehe [FDP-Positionspapier «Infrastrukturen: An der Spitze bleiben»](#)).

Die Bereitstellung und der Austausch von Mobilitätsdaten können dabei einen wichtigen Beitrag zu einer effizienten Verteilung des öffentlichen Verkehrs leisten. Die Stossrichtung des Bundesrats, die Nutzbarkeit der Mobilitätsdateninfrastruktur zu verbessern ist zwar richtig, nur ist fraglich, inwiefern der Bund hier selbst aktiv werden muss und warum es hierfür gesetzliche Grundlagen braucht. Die FDP erkennt Anpassungsbedarf bei den vorgeschlagenen Massnahmen zur Erreichung dieses Ziels. Im Folgenden nimmt die FDP zu einzelnen Vorschlägen detailliert Stellung.

#### **Keine staatliche Anstalt, sondern eine marktnahe und agile Organisationsform**

Gemäss den Vernehmlassungsunterlagen sollen der Aufbau und der Betrieb der MODI als Bundesaufgabe ausgestaltet werden. Dafür soll eine neue Bundesanstalt, die Mobilitätsdatenanstalt (MDA) geschaffen werden. Als deren Aufgabe sind der Aufbau, der Betrieb und die Weiterentwicklung der nationalen Datenvernetzungsinfrastruktur Mobilität (NADIM) vorgesehen. Die Schaffung einer neuen Bundesanstalt lehnen wir ab. Aus Sicht der FDP soll eine möglichst schlanke, agile und marktnahe Organisationsform gewählt werden. Die Ausschreibung eines Leistungsauftrags für die NADIM erachten wir als eine zielführende Organisationsform. Dadurch wird den Anforderungen der Sorgfalt, Neutralität und Gleichbehandlung Rechnung getragen und gleichzeitig die notwendige Flexibilität und Anpassungsfähigkeit der Organisation bewahrt.

#### **Schlanke Schnittstelleninfrastruktur**

Ziel und Zweck der Vorlage ist es, eine gesetzliche Grundlage zu schaffen, damit eine Datenschnittstelle bzw. Dateninfrastruktur zugunsten eines effizienteren Mobilitätssystems zur Verfügung gestellt werden kann. Die Definition von «Mobilitätsdaten als Infrastruktur» soll sich auf eine Grundausstattung jener Daten beschränken, die notwendig sind, um für Wirtschaftstätigkeiten eine Vorleistung zu erbringen. Der Begriff der «Kerndaten» soll im Gesetz definiert werden, damit die Rechtssicherheit gewährleistet ist. Ausserdem gilt es im Gesetz sicherzustellen, dass die Daten nicht zweckentfremdet werden. In Bezug auf die Definition der Schnittstellen und Normen muss eng mit der Privatwirtschaft zusammengearbeitet werden. Das Einrichten eigener Schnittstellen mit eigenen Standards dürfte hoch komplex sein. Es ist zwingend dafür zu sorgen, dass das Schweizer System international kompatibel ausgestaltet wird.

### **Freiwillige Teilnahme**

Am Prinzip der Freiwilligkeit bei der Teilnahme und bei der Lieferung von Daten muss uneingeschränkt festgehalten werden: Potenzielle direkte Nutzer der Infrastruktur (z.B. in der Mobilitätsbranche tätige Unternehmen) sollen sich lediglich aufgrund von positiven Effekten auf ihre Tätigkeiten an der NADIM beteiligen. Regulatorische Anreize zur Teilnahme sollen nicht vorgesehen werden. Ebenso dürfen keine regulatorischen Nachteile entstehen, wenn ein Unternehmen sich gegen eine Teilnahme entscheidet.

Dank der neuen Infrastruktur erhoffen wir uns attraktive und innovative Mobilitätsangebote, wobei das Subsidiaritätsprinzip immer gilt: private Engagement geht vor staatlicher Einflussnahme. Bei der Bereitstellung dieser Endprodukte muss folglich wie bereits bisher der Wettbewerb spielen. Die Aktivitäten des Bundes sollen sich demnach ausschliesslich auf die dafür zu erbringende Vorleistung (Infrastruktur) beschränken.

Wir danken Ihnen für die Gelegenheit zur Stellungnahme und für die Berücksichtigung unserer Überlegungen.

Freundliche Grüsse

FDP.Die Liberalen  
Der Präsident



Thierry Burkart  
Ständerat

Der Generalsekretär



Jon Fanzun